



Mitteilungsblatt der Stadt



Niederstotzingen

mit Stadtteilen Oberstotzingen, Stetten o. L. und Lontal mit Reuendorf

Nr. 36

Donnerstag, 8. September

Jahrgang 2022

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates am 27.07.2022

Bebauungsplan „Höhe II“

Der Gemeinderat hatte in seiner öffentlichen Sitzung vom 28.04.2021 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Höhe II“ gefasst und die Planung an das Büro a2Plan aus Westhausen vergeben. Seitdem wurde das Planwerk erarbeitet.

Das Baugebiet „Höhe II“ sieht in Abhängigkeit der Baufenster eine Bebaubarkeit mit Einzel-, Doppel- und Reihenhäusern vor. Darüber hinaus wird das Baugebiet den Rahmen für eine in die Zukunft gerichtete Versorgung der Ortssenioren schaffen. So wurde durch den Betreiber des Privaten Altenpflegehauses (PAN) mit der Stiftung Haus Lindenhof eine Partnerschaft begründet und eine neue gemeinnützige Gesellschaft – die „Altenpflege Niederstotzingen gGmbH“ gegründet. Um die Seniorenpflege in die Zukunft zu führen, möchte die Stiftung Haus Lindenhof mittelfristig in einen Neubau einer modernen Pflegeeinrichtung investieren, die durch betreutes Wohnen ergänzt werden soll. Im Ergebnis soll ein mehrgeneratives Quartier entstehen. Der Bebauungsplan wurde vom Planungsbüro in der Sitzung ausführlich vorgestellt.

Nach einer ausführlichen Diskussion beschloss der Gemeinderat zunächst mehrheitlich mit 12 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen, dass die Grünfläche (324 m²), welche sich nördlich der Stellplätze befindet, als private Grünfläche ausgestaltet wird.

Abschließend beschloss der Gemeinderat jeweils einstimmig:

Billigung des Entwurfs des Bebauungsplans „Höhe II“ mit Stand vom 15.07.2022 mit Begründung.

Bauftragung der Verwaltung, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

für den Bebauungsplan „Höhe II“ durchzuführen.

Einbau messtechnischer Einrichtungen an den Regenüberlaufbecken (RÜB)

Der Gemeinderat hatte in der öffentlichen Sitzung am 16.02.2022 die Leistungsphasen 1-4 für die Planung zum Ausbau der Regenwasserbehandlungsanlagen an das Ingenieurbüro Matthias Strobel vergeben. Bis Ende 2024 müssen aufgrund gesetzlicher Vorgaben alle Regenüberlaufbecken (RÜB) mit einer Messeinrichtung zur Erfassung des Entlastungsverhaltens versehen werden. Maßgeblich hierfür ist der Erlass des Umweltministeriums „Messen an RÜB“ vom 02.07.2018. In der Stadt Niederstotzingen müssen hierfür noch das RÜB 1 in Oberstotzingen, das RÜB 4 an der Oberstotzinger Straße und das RÜB bei der ehemaligen Sammelkläranlage in Lontal ausgerüstet werden. Neben dem Einbau der Messeinrichtung und der damit verbundenen elektrotechnischen Erweiterungen müssen am RÜB 1 und RÜB 4 auch die Drosseln umgebaut werden. Am RÜB auf der Kläranlage, welches in den Schwärzegraben (Vorfluter) abschlägt, muss außerdem ein Rechen zum Rückhalt von Grobstoffen eingebaut werden. Nach der Vergabe der Planungsleistungen an das Ingenieurbüro Matthias Strobel wurde die Bestandsaufnahme der Bauwerke durch das Büro durchgeführt und die Planung als Grundlage für die Förderantragstellung erstellt. Nach Billigung der Planung durch den Gemeinderat wird die Verwaltung mit dem Büro Strobel einen Antrag auf Förderung gemäß der Förderrichtlinien Wasserwirtschaft 2015 (FrWw 2015) stellen.

Nach der Vorstellung der Planung durch das Ingenieurbüro beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Planung zu billigen und die Verwaltung mit der Einreichung eines Förderantrags zu beauftragen.

Optimierung der Phosphorelimination auf der Kläranlage Niederstotzingen

Nachdem der Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung im Mai 2022 die Ausschrei-

bung der Maßnahme beschlossen hatte, wurde die Ausschreibung am 04.06.2022 in der Heidenheimer Zeitung öffentlich bekannt gegeben. Ab dem 08.06.2022 konnten die Ausschreibungsunterlagen angefordert werden. Insgesamt vier Unternehmen haben die Unterlagen angefragt. Die mit der Entwurfsplanung vorgestellte Kostenberechnung beträgt 120.400 € (netto)/ 143.276 € (brutto). Diese umfasst die Herstellkosten und enthält 10.000 € für die Anbindung an das Prozessleitsystem (PLS), die nicht mit ausgeschrieben wurde, weil sie von der Fachfirma, die das PLS betreut, ausgeführt werden muss. Somit beträgt die Kostenberechnung für die nun ausgeschriebene Maschinentechnik und elektrotechnische Ausrüstung 110.400 € (netto)/131.376 € (brutto). Zur Submission am 29.06.2022 gingen zwei Angebote fristgerecht ein. Das günstigste Angebot wurde von der Firma Conaqua Wassertechnik GmbH aus 90552 Röthenbach mit einem Brutto-Angebotspreis von 116.780,65 € abgegeben. In diesem Angebotspreis ist ein Wartungsvertrag über vier Jahre enthalten, durch dessen Beauftragung sich die Gewährleistungszeit auf vier Jahre erhöht. Als Eventualposition wurde die verzinkte Rohrbrücke für die Dosierleitungen ausgeschrieben. Conaqua Wassertechnik GmbH bietet diese für 1.980 € (netto) / 2.356,20 € (brutto) an.

Der Gemeinderat schloss sich dem Vergabevorschlag an und beschloss einstimmig die Vergabe der Leistungen zur Optimierung der Phosphorelimination (Maschinen- und Elektrotechnik) einschließlich Wartungsvertrag und Eventualposition zu einem Angebotspreis von 119.136,85 € (brutto) an die Firma Conaqua Wassertechnik GmbH aus 90522 Röthenbach.

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED - 3. Paket

Die Verwaltung hatte im November 2021 nach Abschluss der LED-Umrüstung des 2. Paketes einen Antrag auf Förderung zur Umrüstung des 3. Paketes auf LED über den Projektträger Jülich beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nu-

klare Sicherheit gestellt. Durch den Wechsel des Projektträgers auf ZUG Zukunft Umwelt Gesellschaft hat sich die Prüfung des Förderantrags bis Mai 2022 hingezogen. Nach Erhalt des Zuwendungsbescheids am 17.05.2022 hat die Verwaltung die Planung zur Ausschreibung der Maßnahme beauftragt. Im 3. Abschnitt sollen die Pilzleuchten (108 Stück), die verbleibenden SL 50 Leuchten (8 Stück) und auch die Kugelleuchten (4 Stück) im Stadtgebiet durch technische Aufsätze ersetzt werden. Durch den Tausch sollen rund 75 % des Strombedarfs der Leuchten reduziert werden. Nach Abschluss dieser Umrüstung sind alle Leuchten, die durch technische Aufsätze umgerüstet werden können, auf LED-Technik umgestellt. Seit letztem Jahr besteht durch eine Aktualisierung des Naturschutzgesetzes die Forderung nach der Lichtfarbe 3000 Kelvin. Diese haben eine etwas schlechtere Energieeffizienz, aber sind etwas insektenfreundlicher als die bisher verbauten 4000 Kelvin. Die geplanten Kosten der Umrüstung betragen 69.324,64 € (brutto). Es ist geplant, nach der beschränkten Ausschreibung den Auftrag zur Umrüstung in der Sitzung am 21.09.2022 zu vergeben.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Ausschreibung der Umrüstung des 3. Paketes.

Der Gemeinderat hat über folgende Baugesuche beraten:

Anbau von Balkonen im Erdgeschoss, 1. Obergeschoss und Dachgeschoss sowie Anbau eines Carports beim Gebäude Friedenstraße 17, Flst. 9/4 in Oberstotzingen

Erweiterung der Fertigung und Lagerhalle beim Betriebsgebäude der Firma Gardena Manufacturing GmbH, Bahnhofstraße 50, Flst. 22 und weitere in Niederstotzingen

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flst. 64/10, Andreasweg 26 in Niederstotzingen

Erhaltungsmanagement Landesstraßen 2022-2025

Die Verwaltung hat sich beim Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (VM) nach den baulichen Straßenzuständen einzelner Streckenabschnitte entlang der Ortsdurchfahrt und auf der freien Strecke zwischen Oberstotzingen und Asselfingen sowie Niederstotzingen und Sontheim an der Brenz erkundigt, die sich in der Straßenbaulast des Landes Baden-Württemberg befinden. Aus diesem Grund hat sich die Verwaltung mit Schreiben vom 4. April 2022 an das Ministerium gewandt. Vorausgegangen war die Veröffentlichung der Übersichtskarte über das Erhaltungsmanagement für Landesstraßen 2022 bis 2025 auf der Webseite des VM.

Innerhalb des Schreibens machte der Bürgermeister insbesondere auf die folgenden Streckenabschnitte aufmerksam:

- Innerorts:
• L1170/L1168 Verknüpfungsbereich zwischen Niederstotzingen und Oberstot-

zingen im Bereich der Niederstotzinger Straße/Oberstotzinger Straße

- L1168 im Stadtteil Oberstotzingen entlang der Stettener Straße

Außerorts:

- L1170 zwischen dem Stadtteil Oberstotzingen und der Gemeinde Asselfingen
- L1170 zwischen der Stadt Niederstotzingen und der Gemeinde Sontheim an der Brenz

Diese Straßenzustände waren bereits vor den Sanierungsarbeiten an der B492 und dem daraus resultierenden Umleitungsverkehr in einem schlechten Zustand. Allerdings hat der Umleitungsverkehr auf den offiziellen Umleitungsstrecken zu einer weiteren Verschlechterung geführt. Darauf hat die Stadt Niederstotzingen schon vor dem Beginn der Baumaßnahmen an der B492 aufmerksam gemacht und auch währenddessen. Mit großem Interesse hat die Stadt Niederstotzingen daher die Veröffentlichung des Erhaltungsmanagements für Landesstraßen erwartet. Anhand der veröffentlichten Übersichtskarte musste seitens der Stadt Niederstotzingen jedoch festgestellt werden, dass die o.g. Streckenabschnitte nicht berücksichtigt wurden. Lediglich der Streckenabschnitt auf der L1168 zwischen Niederstotzingen und Günzburg-Riedhausen fand Berücksichtigung im Erhaltungsmanagement des Landes.

Das VM beschreibt in seinem Antwortschreiben zunächst die genaue Messmethode und die Messkriterien für das Landesstraßennetz Baden-Württemberg mit rund 9.500 Kilometern. Das Land führt für diese Fahrbahnen turnusmäßig alle vier Jahre eine Zustandserfassung und -bewertung (ZEB) durch. Die letzte ZEB für die Landesstraßen hat im Jahr 2020 stattgefunden.

Im Rahmen der ZEB wird für jeden 100-Meter-Abschnitt außerorts („freie Strecke“) und jeden 20-Meter-Abschnitt in Ortsdurchfahrten (sogenannter ZEB-Abschnitt) der Zustand der Fahrbahnen anhand der beiden Teilwerte Substanzwert und Gebrauchswert ermittelt. Der Substanzwert gibt an, wie stark die Substanz einer Straße angegriffen ist und damit auch, wie sehr sie an Wert verliert. Hierbei werden folgende Aspekte betrachtet: Spurrinnentiefe, Risse und Restschadensfläche. Der Gebrauchswert umfasst die relevanten Aspekte aus Sicht des Verkehrsteilnehmers: Allgemeine Unebenheiten, fiktive Wassertiefe und Griffbarkeit.

Die Informationen zu den beiden Teilwerten Substanzwert und Gebrauchswert werden auf Streckenbändern dargestellt. Die Zustandsgrößen Substanzwert und Gebrauchswert werden nach festgelegten Regularien zu einem Gesamtwert verknüpft. Aus wirtschaftlichen Gründen werden dann diese Abschnitte zusammengefasst, um Mindestlängen zu erhalten. Die Mindestlängen für die Erhaltungsabschnitte betragen nun 1.500 m im Bereich der freien Strecke sowie 750 m in Ortsdurchfahrten.

Weiter führte das VM in seinem Schreiben aus, dass die ermittelten Erhaltungsabschnitte keinesfalls den aktuell vorhandenen Sanierungsbedarf der Fahrbahnen im Landesstraßennetz von Baden-Württemberg abschließend abbilden. Sie sind vielmehr als Identifizierung der am dringlichsten zu sanierenden Streckenabschnitte im gesamten Landesstraßennetz von Baden-Württemberg anzusehen.

Vor dem Hintergrund der Kriterien bei der Ermittlung der Erhaltungsabschnitte sowie insbesondere im landesweiten Vergleich des Fahrbahnzustands im Landesstraßennetz Baden-Württemberg wurden für die L1168 bzw. L1170 keine Erhaltungsabschnitte ermittelt.

Das Baureferat Ost im Regierungspräsidium Stuttgart hat – vor dem Hintergrund der im Zeitraum 2020/2021 über die L1168 bzw. L1170 eingerichteten Umleitungsstrecke – für die von der Stadt Niederstotzingen angeführten Streckenabschnitte im Zuge der L1168 bzw. L1170 vor Ort den im Zuge der Zustandserfassung im Juni 2020 über Bildmaterial dokumentierten Fahrbahnzustand mit dem aktuellen Fahrbahnzustand im Mai 2022 abgeglichen. Hierbei wurde festgestellt, dass grundsätzlich eine Verschlechterung des Fahrbahnzustandes der L1168 bzw. L1170 in geringem Ausmaß erkennbar ist. Ursächlich dürften hier nach Auffassung des Regierungspräsidiums jedoch die normalen Verschleißerscheinungen der letzten rund zwei Jahre seit der letzten ZEB 2020 sein. Eine signifikante Zustandsverschlechterung infolge zusätzlicher Verkehrsmengen durch die Umleitungsführung kann im vorliegenden Fall nicht abgeleitet werden.

Somit sind seitens des Baureferats Ost im Regierungspräsidium Stuttgart für die von der Stadt Niederstotzingen angeführten Streckenabschnitte im Zuge der L1168 bzw. L1170 derzeit keine Erhaltungsmaßnahmen geplant. Mit Blick auf die Perspektive für die Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen im Zuge der L1168 bzw. L1170 sind die Ergebnisse der nächsten ZEB im Jahr 2024 abzuwarten.

Das Gremium nahm das Schreiben des VM zum Erhaltungsmanagement zunächst zur Kenntnis. Die Inhalte des Antwortschreibens sind in der Sitzungsvorlage, welche im Ratsinformationssystem der Stadt Niederstotzingen öffentlich einsehbar ist, für den interessierten Leser zusammenfasst.

Annahme von Zuwendungen - 1. Halbjahr 2022

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme folgender Spenden:

Spendengeber:

Neidhardt, Karl-Heinz und Heike

Betrag: 300,00 €

Spendenempfänger:

Stadt Niederstotzingen

Spendenzweck: Flüchtlingswesen

Spendengeber:
Firma Elmar GmbH, Frau Marion Steiner
Betrag: 1.000,00 €
Spendenempfänger:
Grundschule Niederstotzingen
Spendenzweck: Konto Klasse 4b

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Marcus Bremer gab bekannt, dass der Gemeinderat den Beschluss zum Verkauf des Grundstücks mit dem leerstehenden Netto-Markt an die Vater und Sohn Eiselen-Stiftung gefasst hat. Die Vater und Sohn Eiselen-Stiftung plant in einen REWE-Markt am Standort Niederstotzingen zu investieren.

Bekanntgaben

Die Stadt Niederstotzingen plant im Konvoi mit anderen Kreisgemeinden in die kommunale Wärmeplanung einzusteigen. Diese sieht zunächst eine Bestandsanalyse mit der Erhebung des Wärmebedarfs und Wärmeverbrauchs vor. Im Anschluss erfolgt die Analyse möglicher Einsparpotentiale. Danach werden die Anforderungen an die künftige Versorgungsstruktur entwickelt und aufgestellt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderats nach der Sommerpause erfolgt am 21.09.2022.

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren

Niederstotzingen

Am 10. September 2022

Herrn Josef Bergmann zum 73. Geburtstag
Herrn Rudi Uschmann zum 75. Geburtstag

Am 12. September 2022

Frau Marianne Niederberger zum 77. Geburtstag

Oberstotzingen

Am 8. September 2022

Frau Marialuise Plattner zum 78. Geburtstag

Am 10. September 2022

Frau Anita Knill zum 79. Geburtstag

Am 11. September 2022

Frau Franziska Hegele zum 78. Geburtstag

Schulnachrichten

Grundschule Niederstotzingen

Unterricht nach den Sommerferien

Den ersten Schultag, Montag, 12.09.2022, beginnen wir mit einem ökumenischen Gottesdienst für die Klassen 2, 3 und 4 um 8.30 Uhr in der Andreaskirche. Die Bus-, Hort (Familienzentrum)- und Niki-Kinder

Veranstaltungskalender		
Woche vom 8. September 2022 bis 14. September 2022		
Donnerstag, 8. September bis Sonntag, 11. September 2022		
SoFePro Kinderbibeltage Evang. Kirchengemeinde Niederstotzingen		Ballsporthalle
Freitag, 9. September 2022		
Familienführung in den Sommerferien Archäopark Vogelherd		Archäopark
Montag, 12. September 2022		
Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn Kath., Evang. und Neuap. Kirchengemeinden Niederstotzingen		Andreaskirche
Mittwoch, 14. September 2022		
Elternabend Klasse 1 Grundschule Niederstotzingen		Aula Schule
SoFePro = Sommerferienprogramm für angemeldete Kinder		
Vorschau Woche vom 15. September 2022 bis 21. September 2022		
Samstag, 17. September 2022		
Einschulung Grundschule Niederstotzingen		Stadthalle
Stadelfest Gesangverein Frohsinn Stetten		Finkels Stadel in Stetten
Ökumenischer Schulanfängergottesdienst Kath., Evang. und Neuap. Kirchengemeinden Niederstotzingen		St. Petrus und Paulus- Kirche
Altpapiersammlung der Ministranten Kath. Kirchengemeinde Niederstotzingen		Niederstotzingen
Sonntag, 18. September 2022		
Ice Age Europe Day Archäopark Vogelherd		Archäopark
Einführungsgottesdienst von Pfr. Vitus von Waldburg-Zeil mit anschließendem Gemeindefest Kath., Kirchengemeinde Niederstotzingen		St. Petrus und Paulus- Kirche
Dienstag, 20. September 2022		
Seniorenachmittag Kath. Kirchengemeinde Niederstotzingen		Gemeindehaus St. Franziskus
Online-Vortrag Kinder richtig verstehen vhs Niederstotzingen		Virtueller Raum
Mittwoch, 21. September 2022		
Gemeinderatssitzung		Sitzungssaal Rathaus
Eine Übersicht über die gesamten Termine für 2022 finden Sie unter www.niederstotzingen.de		

treffen sich um 8.15 Uhr auf dem Pausenhof und gehen mit den Lehrkräften gemeinsam in die Kirche. Kinder, die den Gottesdienst nicht besuchen, warten um 9.15 Uhr auf dem Pausenhof. Anschließend findet Unterricht bei der Klassenlehrerin statt. Der Unterricht endet für alle um 11.50 Uhr.
Bitte denken Sie daran, dass nach den Sommerferien eventuell neue Corona-Regeln gelten und vielleicht eine Maske benötigt wird.

Schulanfänger

Am Mittwoch, 14.09.2022, findet um 19.30 Uhr der erste Elternabend für die Eltern der Schulanfänger in der Aula statt.

Die Einschulungsfeier für die Schulanfänger erfolgt am Samstag, 17.09.2022. Nach dem Gottesdienst, der um 9.00 Uhr in der Petrus und Paulus Kirche stattfindet, erfolgt um 10.15 Uhr die Einschulungsfeier in der Stadthalle Niederstotzingen.